

Niederschrift über die

17. Sitzung des Kinder und Jugendbeirates

Sitzungstermin: Mittwoch, den 4. November 2015
Sitzungsbeginn: 18:57 Uhr
Sitzungsende: 20:13 Uhr
Ort, Raum: Sitzungsraum II, Rathaus, Hauptstraße 16, 21465 Wentorf bei Hamburg

Anwesend sind:

Herr Dennis Zdunek	1. stellvertr. Beiratssprecher
Herr Eduard Verkhovskyy	2. stellvertr. Beiratssprecher
Frau Mette Rathjen	Beiratsmitglied
Frau Runa Jorißen	Beiratsmitglied

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Niederschriften der 16. Sitzung vom 14.10.15
- 3 Anfragen an den Kinder- und Jugendbeirat
- 4 Anfragen des Beirates an die Verwaltung

Möglichkeiten des Verweises von Mitglieder eines Beirates, die nicht zu den Sitzungen erscheinen
- 5 Berichte des Beirats
 - 5.1. Veranstaltung „Halbzeit: Politik an den Schulen – Schüler fragen – Politiker antworten“
 - 5.2. Bericht aus dem BA 2.11.2015
 - 5.3. sonstige Berichte
- 6 Zusammenarbeit des Beirates mit den Schülervvertretungen der weiterführenden Schulen
Anfrage der Schülervvertretung des Gymnasium Wentorf
- 7 Bauernvogtskoppel
- 8 Jugendrelevante Themen in den Ausschüssen, Beauftragungen
- 9 Fortschreibung Ideenpool
 - Projekt zur 800-Jahr-Feier der Gemeinde
 - Sportprojekt in einer Sporthalle
 - Jugendvollversammlung
 - Veranstaltung „Halbzeit: Politik an den Schulen – Schüler fragen – Politiker antworten“

Protokoll:

1 Eröffnung der Sitzung

Der 1. stellvertr. Beiratssprecher Dennis Zdunek eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung fest und begrüßt die anwesenden Mitglieder. Es liegt auf Antrag von Dennis Zdunek eine Änderungen zur Tagesordnung vor.

Als neuer TOP 9 wird folgender Punkt eingefügt:

9 **Zeitgleiche Wahlen aller Kinder und Jugendbeiräte und Jugendparlamente in Schleswig-Holstein**

Abstimmungsergebnis:

4/0/0

2 Niederschrift

Die Niederschrift der 16. Sitzung vom 14.10.2015 wird zur Kenntnis genommen.

3 Anfragen an den Kinder und Jugendbeirat

Der Kinder- und Jugendbeirat der Stadt Elmshorn stellt an den KuJB Wentorf den Antrag, über gemeinsame Wahlen zu Kinder- und Jugendbeiräten und Jugendparlamenten in 2017 zu beraten. Dafür wird es auf der Veranstaltung „PartizipAktion 8.0“ im Jugendfreizeitheim Lütjensee eine gesonderte Arbeitsgruppe im Rahmen einer Open Space – Moderation geben. (s. neuer Punkt 9)

4 Anfragen des Beirates an die Verwaltung

4.1. *Inwieweit die Möglichkeiten des Verweises von Mitglieder eines Beirates, die nicht zu den Sitzungen erscheinen möglich wäre, muss im besonderen noch durch die Verwaltung geklärt werden.*

4.2. Dennis Zdunek frag an, ob die Möglichkeit besteht, dass die Protokolle und Niederschrift durch Anklicken des Sitzungstermins des KuJB im Allris einsehbar zu machen wären, analog den Ausschüssen der Gemeinde. Mario Kramer weist darauf hin, dass dies nicht möglich ist, da die Zugangsberechtigungen ins Allris für das entsprechende Vorgehen seinerseits nicht gegeben sind. Der KuJB wird wie der Seniorenbeirat seine Vorlagen per Email erhalten und Protokolle und Einladungen über die Wentorfseite einsehen können.

5 Berichte des Beirates

5.1. Veranstaltung „Halbzeit: Politik an den Schulen – Schüler fragen – Politiker antworten“

Bisher hat sich noch nichts ergeben, Lucas Siemers hat nach Kenntnisstand von Dennis Zdunek noch keinen Kontakt zu den Schulen und den Fraktionen aufgenommen.

5.2. Bericht aus dem BA 2.11.2015

Eduard Verkhovskyy berichtet das dem Finanzausschuss der Haushalt 2016 - Kinder und Jugendliche ohne Änderungen zur Einstellung vorgeschlagen wurde.

5.3. sonstige Berichte

Runa Jorißen berichtet von der Jusoveranstaltung „Jugend und Politik, Chancen ergreifen – Zukunft gestalten“. Sie hat bereits einen Brief an die BZ geschrieben hat, um ihr Zitat in der Zeitung auf der Jusoveranstaltung richtig stellen zu lassen, dass in Wentorf KuJB-Mitglieder nicht Mitglieder einer politischen Partei sein dürfen.

U.a. wurden auf der Veranstaltung Einzelergebnisse der 17. Jugend-Shellstudie vorgestellt.
- Jugend beteiligt sich zwar politisch, aber ungern in Parteien, sondern situationsbezogen.

Mario Kramer berichtet, dass die in dem BZ-Artikel benannten Wahlkosten i.H.v. 12.000,00€ für den Wentorfer KuJB zu hoch gegriffen sind. Tatsächlich wurden an Sachmitteln rd. 3.300,-€ aufgewendet.

Dennis Zdunek weist darauf hin, dass die Facebookseite des KuJB nicht aktualisiert ist.. Die SchülerAG des Gymnasiums bedankt sich für die 200,-€ Projektgelder beim KuJB.

6 Zusammenarbeit des Beirates mit den Schülervvertretungen der weiterführenden Schulen, hier: Anfrage der Schülervvertretung des Gymnasium Wentorf

Nach Beratung wird ein Antrag auf geheime Abstimmung gestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Kinder- und Jugendbeirat begrüßt den Wunsch nach einer Zusammenarbeit der Schülervvertretung des Gymnasiums und beschließt, künftig die SV des Gymnasiums und der Gemeinschaftsschule zu ihren Sitzungen einzuladen

Abstimmungsergebnis:

3/1/0

7 Bauernvogtskoppel

Es wird nach wie vor kein extra Spielplatz gebaut werden. Nach Aussage des zuständigen Verwaltungsmitarbeiters Herrn Harald Horster auf der 13. Sitzung des KuJB vom 2.9.15 liegen Spielplätze im Planungsgebiet 50 „Auf der langen Asper“ und 35 „Am alten Exerzierplatz“ mit rd. 750m Entfernung in ausreichender Nähe. In die vorhergehende Beratung/Planung zum Baugelände Bauernvogtskoppel ist der Kinder- und Jugendbeirat nicht eingebunden/beteiligt gewesen. Nach Beratung wird folgender Beschluss gefasst:

Der Kinder- und Jugendbeirat stellt fest, dass er bei den Planungen/Vorhaben zum Bebauungsplan 49, Bauernvogtskoppel nicht beteiligt worden ist.

Abstimmungsergebnis:

4/0/0

Der 1. stellvertr, Beiratssprecher Dennis Zdunek wird diesbezüglich ein Schreiben an den Ausschussvorsitzenden des Planungs- und Umweltausschusses Herrn Dirk Petersen aufsetzen.

8 Jugendrelevante Themen in den Ausschüssen, Beauftragungen

Der Beirat stellt fest, dass bis zur nächsten Sitzung keine Teilnahme an Ausschüssen seitens des KuJB notwendig ist.

9 Zeitgleiche Wahlen aller Kinder und Jugendbeiräte und Jugendparlamente in Schleswig-Holstein in 2017

Es gibt in Schleswig-Holstein, ausgehend von einigen Kinder- und Jugendbeiräten die Bestrebung, in 2017 erstmalig landesweit Kinder- und Jugendbeiratswahlen stattfinden zu lassen. Damit sollen Wahlen u Kinder- und Jugendbeiräten und –parlamenten stärker in den Fokus der Öffentlichkeit und der Politik gerückt werden. Hierzu beraten die teilnehmenden Mitglieder von Kinder- und Jugendbeiräten auf der landesweiten Veranstaltung „PartizipAktion 8.0“ im November im Jugendfreizeithaus Lichtensee zum weiteren gemeinsamen Vorgehen. Der Kinder- und Jugendbeirat der Stadt Elmshorn bittet den Wentorfer KuJB um Unterstützung. In vielen Kommunen wären Wahlen zu den Kinder- und Jugendbeiräten entsprechend vorzuziehen oder zu verschieben.

Die Wahlen zum 2. Wentorfer Kinder- und Jugendbeirat müssten um ein Jahr auf 2017 verschoben werden. Dies bedarf auch eines entsprechenden Beschlusses des Bürgerrats und der Gemeindevertretung.

Der Beirat sieht einen weiteren Beratungsbedarf und verschiebt den TO auf die nächste Sitzung.

10 Fortschreibung Ideenpool

- Projekt zur 800-Jahr-Feier der Gemeinde
- Sportprojekt in einer Sporthalle
- Jugendvollversammlung
- Veranstaltung „Halbzeit: Politik an den Schulen – Schüler fragen – Politiker antworten“
- Zeitgleiche Wahlen aller Kinder und Jugendbeiräte und Jugendparlamente in Schleswig-Holstein in 2017

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dennis Zdunek
Beiratssprecher

f.d.R. i.A.
Mario Kramer